Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35030
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore

Sannd Andreas waynend
ich wayss wol das es dy pö-
sen geist seint dy ich von Nicea
vertriben hab vnnd sprach zu
seinem vater Was gibst du
mier dar vmb das ich dein
sun wider lebentig mache
Do sprach der vater ich hab
nit liebers dann den sun den
wil ich dier gebn Do rüefft
er vnsern herrn an mit gros-
ser andacht Do stuend er zu
hannt lebentig auff vnnd
wol gesunt vnd ward sein
Junger Aines mals do
schifftn viertzig man zu sand
Andream vnd woltn cristen
gelauben von im lern das
was dem feind zorn vnnd
pewegt das das wasser das
sy all ertrunkchen Do pracht
man dy leutmam alle zu dem
gestat Vnd legt sy fuer Sannd
Andream vnd sagtn im das
sy den gelaubn von im wol-
ten gelernnt habn Do erwacks
er In vmb got mit seinem
heyligen gepett das sy lebentig
wurdn vnd lernt sy den
gelauben vnd bekhert sy zu
got In den zeytn kham
Sannd Andreas In das land
Achaia vnd macht vil kirchn
dar Inne vnd bekhert vil
menschen zu vnserm herrn
Jhesu cristo vnd bekhert des
Richters Egeas frauen vnd
lernt sy cristen gelauben

Vnd taufft sy des ward der
Richter Innen vnd das er
als vil volkchs hett pekert
dar vmb ward er gar zornig
Vnd vieng in vnd do das volk
das hort do wurdn sy gar
zornig vnd wolten dem
Richter ertodt haben Do
erlöset In Sannd Andreas
von iren hendn vnd pat das
volkch durch got das sy sein
marter ertn vnd sprach vn-
ser herr Ihesus Cristus gieng
gedultikleich mit mit den dy
In viengen da von leyd ich
auch pilleichen vnd last
den Richter sein willen mit
mier haben vnd vndesetet euch
mein nit vnd seyt selbs auch
zu der marter berait wann
sy mugen euch mier den
leib nemen vnd trostet euch
gottes vnd last dy sund vnd
fliecht der helle pein vnnd
verwegt euch eures lebens
vmb dy ewig frewde Wann
dy Richter habent Nuer gewalt
über den leib do er das geredt
do ward das volkch gedultig
des morgens Sannt der Richter
aber nach Sannd Andrea
vnd sprach mier ist gesagt das
dem leren als pracht ist wor-
den vnd das du der lewt so
vil pekhert hast du solt den
Abgotten oppheren Do sprach
er mich hatt got In dises